

HEAVENLY NOMADIC

(Sutak - Nomaden des Himmels)

Von Mirlan Abdykalykow



Ein kirgisches filmisches Juwel. In der Weite der kirgisischen Natur, in der Steppe und Berglandschaft lebt in einer Jurte eine Nomadenfamilie. Ein altes Grosselternpaar, ihre tragisch verwitwete Schwiegertochter mit der 7jährigen Tochter und einer Pferdeherde. Der Sohn studiert in der Stadt Architektur, ein junger Mann, der das Alte kennt und doch die Moderne bauen wird. Der Meteorologe Jermek, der in der Nähe eine Wetterstation aufbaut, bringt Unruhe, aber auch lebendige Bewegung in diese archaische Lebensform, die sich an Traditionen und Legenden orientiert. Menschliche Werte wie Liebe, Zärtlichkeit, gemischt mit Argwohn, Leidenschaft, Eifersucht und Treue. Drei Generationen zwischen Naturkräften und dem modernen Lebensstil, gefangen in den vielschichtigen Gefühlen, getragen von alten Bräuchen und Perspektiven der Globalisierung.

Eine anderthalb stündige Reise nach Kirgistan, mit vielen ethnografischen Erkenntnissen, ohne je schulmeisterlich zu wirken. Starke schauspielerische Leistungen, auch von der kleinen Tochter, Shibek Baktybekowa, die an eine kirgisische Heidi erinnert, ohne Kitsch oder affektierte Übertreibungen. Der Regisseur wuchs selber bei seinen Grosseltern auf und kennt sehr gut den Konflikt zwischen den Traditionen und der Moderne. Berührende, ergreifende, starke Gefühlsmomente in einer starken Natur.



Katka Räber-Schneider

Psychologin / Paar-Coaching, Trauerreden, Autorin, Journalistin, Fotografin
